

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Wiesenberg

Gemarkung:

Heringhausen

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	✓	Uben Rumpse	Auf'm Rumpse. ✓	L	Wi	
2	✓	Im Ober	Im Ufer. ✓	L	(W) Wi.	
3	✓	Der Hainknapp	Der Herknapp. ✓	(H) St.	H.	
4	✓	Im Pappenschlage	Im Pappenschlage. ✓	L	Wi.	
5	✓	Der Sauret Muffert	Der <u>Sauret Muffert</u> . ✓	St.	We.	Muffert oder Meffart (1586 Meffart vom Dorich)
6	✓	Uf de Wiese	Auf der Wiese. ✓	L	Wi	
7	✓	Grüngeken	Schwittsgründchen. ✓	St.	Wa.	Grüngeken = kleiner Grund.
8	✓	In der Hege	In der Hege. ✓	L	A u. Wi	
9	✓	Einumweide	Der Wiesenberg. ✓	St.	We	
10	✓	Flouirke	Die Florenbirke. ✓	L	Wi	Flouer = Flu; Flouirke = kleine Flu.
11	✓	Uben Immenhove	Auf'm Immenhove ✓	L	Wi	
12	✓	Der Knochen	Der Knochen. ✓	St.	bebauet mit Häusern.	
13	✓	Seikes Knapp	Siekerknapp. ✓	St.	H.	Seike ist ein ganz kleines, langsam fließendes Wasser.
14	✓	Uben Roulende	Auf'm Roulende. ✓	L	Wi	richtiger wäre Roulende, denn das on wird geschlossen gesprochen, der Ton liegt mehr auf dem "i".
15	✓	Im Tale	Im Tale. ✓	L	Wi	
16	✓	In der Hummelke	In der Hummelke. ✓	Su	H	Graben mit vielen Brombeersbüschen; es halten sich viele Insekten dort auf, besonders Hummeln.
17	✓	Vorn Sieke	Vorn Sieke. ✓	L	A, Wi, Wa	h: 10! Hier sind auch solche Rinnale!
18	✓	Im Rämpchen	Im Rämpchen. ✓	L	Wi	Rämpchen = eine unmaunte kleine Wiese.

Gründchen 23. Apr. 21

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: **Zeisberg**

Gemarkung: **Heininghausen**

Bl. 1 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
19	✓	Da'i Austerknapp.	Der Osterknapp. ✓	St Hö	H	Ort wurden Osterfeuer abgebrannt.
20	✓	Am Lauke	Am Lohke ✓	L	A u. Wi	früher Wald u. Gebüsch.
21	✓	Im Teike	Im Teiche ✓	Su	Wi	
22	✓	Auf'm Rade	Auf dem Rade. ✓	L Hö	A, Wi u. We	ein Bergwäcker, sein Name ein Vergleich 2 Wäcker Bodenfläche!
23	✓	In der Pege	In der Pege. ✓	L	A u. Wi	
24	✓	Das Langholt	Das Langholt ✓	St G	We	
25	✓	In der Hieselbitze	In der Hieselbitze ✓	Wi u. We	→	Opieselbitze Hieselbitze; denn Hieselstreu Hieselstreu. Sie war auf ihrem ganzen Wege von Hieselstreu besetzt.
26	✓	Am Weisweiser	Am Wegweiser. ✓	L	A	
27	✓	Ubbem Hieselfälde	Auf'm Hieselfelde. ✓	L	A	
28	✓	Da'i Platz	Der Platz ✓	L	A u. Wi	
29	✓	Uf di Leimkühle	Auf der Leimkühle. ✓	L	A	
30	✓	Bei den Knäppen	Bei den Knäppen ✓	L	Wi	
31	✓	Da'i Aikenknapp.	Der Aikenknapp. ✓	M	We	Knapp = Hügel.
32	✓	Am Müllenspade	Am Mühlenspade. ✓	L Hö	We	Der Weg führte zur Mühle.
33	✓	Da'i Schönerich	Der Schönerberg. ✓	St. Hö	A, Wi, We	Man sagt: Der Felsen ist weiß abgeschoren. ?
34	✓	Hingem Hause	Hintem Hause. ✓	L	A, Wi	
35	✓	Da'i Etenweich	Der Etenberg. ✓	St Hö	We	Da'i änte Berg = der erste Berg (?) ist auch am nächsten beim Dorfe.
36	✓	Ubbem Rause	Auf'm Rause. ✓	L	Wi	Rause = eine unraute Wiese.
37	✓	Da'i Rauseweich	Der Rauseberg. ✓	St. S. Hö.	A, Wi u. We	

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler:

Herzog.

Abkürzungen: A = Acker H_o = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Weisberg

Gemarkung:

Heringhausen

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
38	✓	Däi nigge Mülle.	Die neue Mühle. ✓			
39	✓	Im Giffelde.	Im Giffelde. ✓	S	A Wi	gif = geben, gib? vielleicht Gefelde? eine <u>Wüstung!</u>
40	✓	In dr Hagenbitze.	In der Hagenbitze. ✓	L	A, Wi, Wa	Marburg: Gefälle! siehe Nr. 78 Dörfchen
41	✓	Däi Hagen.	Der Hagen. ✓	St	We.	
42	✓	Obben Hiesseborn.	Auf'm Hieselborn ✓	L	Wi.	Nr 25! Auch hier sind viele Haselsträucher.
43	✓	Däi Deimelwisse.	Die Deimelwiese. ✓	L	Wi	
44	✓	Hinger dr Rinke.	Hinter der Rinke. ✓	L	A.	
45	✓	Däi Bläikplatz.	Der Bleichplatz. ✓	L	Wi.	
46	✓	Däi Deimelbrock	Der Deimelbruch ✓	Su	Wi.	
47	✓	Det Wipken	Das Wieschen. ✓	L	Wi.	
48	✓	Obben Hakenber	Auf'm Hakenber. ✓	L	A, Wi.	Hackfrucht? Das beste Land in der Gemarkung!
49	✓	Am Rinkweige	Am Rinkwege. ✓	L	Wi.	
50	✓	Däi Deimelwalme	Die Deimelwalme. ✓	L	Wi.	
51	✓	Det grante Land	Das große Land. ✓	L	Wi.	
52	✓	Im Freidhouwe	Im Friedhof. ✓	L	A Gemeinland.	
53	✓	Up dät dr Goldbreide.	Auf der Goldbreite ✓	S	A, Wi.	
54	✓	Im krummen Lande	Im krummen Lande. ✓	L	A, Wi.	
55	✓	Däi Oseuwisse.	Die Oseuwiese. ✓	L	Wi.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis:

Eisenberg

Gemarkung:

Heringhausen

Bl. 2 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
56	✓	Das Bruck.	Der Bruch ✓	Su	Wi.	
57	✓	In dr Dornweide	In der Dornweide ✓	M	A, Wi.	Drum = Ton.
58	✓	Das Kleiland.	Das Kleiland. ✓	L	Wi.	
59	✓	Ubbem haken Rade	Auf dem hohen Rade ✓	L	A.	No 22!
60	✓	Die Ziegenknapp.	Der Ziegenknapp ✓	L	A.	
61	✓	Ubbem Nirkholte	Auf im Nirkholte ✓	M	We.	
62	✓	In dr Zuckenseide	In der Zuckenseide ✓	L	We.	
63	✓	In dr Wieme	In der Wieme ✓	Su	Wi.	?
64	✓	Im Dirsdale	Im Diersthal. ✓	M	Wi.	Das diereits von dem Haupthöhenunge liegende Nebental?
65	✓	Rottersen	Rotthausen. ✓	L, Su.	Wi.	das untere Mittel. - Bedeutung? -
66	✓	Die große Wiese	Die große Wiese ✓	Su	Wi.	} gehört nicht zur Gemarkung Heringhausen
67	✓	Die Planken	Die Planken. ✓	Su	Wi.	
68	✓	Das Längken	(Das) Das Ländchen ✓	L	A.	
69	✓	Am Dy/Souernweide	Am Sürenberg ✓	(M)L	Wi.	süenlich = säenlich. - same Wiesen!
70	✓	Im Ober	Im Ufer. ✓	L	Wi.	
71	✓	Die Riegelwiese.	Die Riegelwiese ✓	L	Wi.	lange, (selt) schmale Wiese wie ein Türriegel.
72	✓	Der Mahnenplatz	Der Mahnenplatz ✓	L	H	
73	✓	Das Singel	Das Singel. ✓	L	Wi.	?
74	✓	Die Twiesbäume	Die Twiesbäume. ✓			Twies = quer.

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Henz.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Weisberg

Gemarkung: Heininghausen

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
75	✓	Die lange Wisse.	Die lange Wiese. ✓	L	Wi	
76	✓	Die langen Erlen	Die langen Erlen. ✓	L	Wa	
77	✓	Das Auberken	Das Auerken. ✓	L	Wi	
78	✓	Im Gänseken	Im Gänseken. ✓	L	Wi	Wüstungsflur von Giffelde 24.4.71 H
79	✓	Die Hausstätte	Die Hausstätte. ✓	L	Wi	
80	✓	Am Hölteken	Am Hölteken. ✓	Su	Wi	
81	✓	Die Walme	Die Walme ✓	L	A, Wi	kügelig
82	✓	Die Hirschenwiese	Die Hirschenwiese. ✓	Su	Wi	
83	✓	Die Wörken	Die Wörken. ✓	L	Wi	
84	✓	Der Lickknapp.	Der Lickknapp. ✓	L	Wa	Prügel
85	✓	Die Stuken	Die Stuken. ✓	L	Wi	
86	✓	Am Buttmeisch	Am Buttmeisch ✓	M	Wa	
87	✓	In der Stelle	In der Stelle. ✓	M	Wa	Graben; man glaubt, dass es dort spukt.
88	✓	Die Hirschenwiese.	Die Hirschenwiese. ✓	M	Wi	
89	✓	Der Bruch	Der Bruch. ✓	Su	Wi	
90	✓	Der Friesenberg	Der Friesenberg. ✓	M	Wa	
91	✓	Wiemerwieser	Wiemerwieser. ✓	L	Wi	
92	✓	Im Rispoude	Im Rispoude. ✓	Su	Wi	ein Pfuhl mit Brunnenkresse.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Lijmburg*

Gemarkung: *Laringsmülpur*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
93	✓	<i>Oben Schippenholte</i>	<i>Auf in Schippenholte</i> ✓	L	A	<i>Stängel.</i>
94	✓	<i>Dai alle Trift</i>	<i>Die alte Trift.</i> ✓	M	H	
95	✓	<i>Dai Knirk</i>	<i>Der Knirk.</i> ✓	M	Wi	
96	✓	<i>Dai lange Landesknapp.</i>	<i>Die lange Landesknapp.</i> ✓	M	We	<i>zieht sich an der Landesgrenze hin.</i>
97	✓	<i>Dai Reueweise.</i>	<i>Die Reueweise.</i> ✓	M	Wi	
98	✓	<i>Dai Schlag</i>	<i>Der Schlag.</i> ✓	M	Wi	
99	✓	<i>Dai Schopwäpke</i>	<i>Die Schafwänke.</i> ✓	M	Wi	<i>hier wurde man früher die Schafe.</i>
X100	✓	<i>Ob dr Paune</i> ✓		L	Wi	<i>Wiese mit gehobenen Rändern.</i>
X101	✓	<i>Im Schilde</i> ✓		L	Wi	
X102	✓	<i>Dai Schildbrügge.</i> ✓ <i>trägt (oder trug) das Mannenwerk ein Wappen?</i>		L	Wi	<i>Himmelbrücke.</i>
						<i>medal. Aufn. selb. Aufn. 8/5.48 M</i>
						<i>verz. Juni 1954. E. Rexrodt</i>